



14.03.2023 / Rolf Meyer

Liebe Freunde

## Zweck der Rundbriefe

Die Rundbriefe richten sich an Menschen, welche sich vertiefter mit dem christlichen Glauben und seiner Umsetzung im Alltag befassen wollen. Zu diesem Zweck informieren sie über Neues auf der Website, Veranstaltungen, Beiträge und Diskussionsunterlagen. Vgl. auch: <http://universus-org.com/>

# Seelenarbeit/Innere Arbeit

## Inhalt

1. Warum dieses Thema? .....	1
2. Am Anfang stand das Wort.....	1
3. Begriffe .....	2
4. Seelenarbeit im Alltag.....	3
5. Kardinalfragen .....	4
6. Mit Seelenarbeit den Sinn des Lebens erfüllen .....	4

## 1. Warum dieses Thema?

Was wir in der Bibel oder in nachbiblischen Offenbarungen gelesen haben, hat unseren Blick geweitet und den Sinn des Lebens klarer offenbart. Schwieriger ist es, der Frage nachzugehen, wie wir dieses Wissen im Alltag sinnvoll anwenden können. Dieser Rundbrief geht der Umsetzungsfrage nach.

## 2. Am Anfang stand das Wort

«Werdet so vollkommen, wie da vollkommen ist euer VATER im Himmel...»

[Grosses Evangelium. Bd. 6 Kap.226]

...und das ist unsere Lebensaufgabe! Also nicht das Wissen, die Kenntnis aller Quellen – sondern die Umsetzung im Alltag – durch Seelenarbeit, Innere Arbeit!

Bei Ankunft im Jenseits stellt sich keineswegs die Frage: «Was hast du gelesen...! Was weisst Du alles über den Sinn des Lebens. Sondern was hast du in Deinem alles Leben gemacht – im Doppelgebot der Liebe!

Das erworbene Wissen ist ein eminentes Vorteil, man weiss, worum es geht, was sind all die Hintergründe in der Kardinalfrage: Der Sinn des Lebens.

Es geht schlicht und einfach um die Kultivierung der Seele – der Weg zur Vollkommenheit. Die Vollkommenheit werden wir jedoch kaum im Erdenleben schon erreichen, aber im Jenseits bauen wir auf das irdische Leben auf, und die Seelenentwicklung geht sukzessive weiter bis zur endgültigen Rückkehr zum Vaterhaus. So wie wir das irdische Leben beenden, auf diesem «Niveau» geht es drüben sodann weiter. («Floh Bühne» – oder «Loge»)

### 3. Begriffe

Bevor wir uns näher der Seelenarbeit/Inneren Arbeit zuwenden, sind doch noch einige Begriffe etwas näher zu erörtern:

#### **Der Geist**

Er ist das eigentliche Lebensprinzip, unsere Existenz, die Identität (Ur-Identität), der Gedanke Gottes bei unserer geistigen Schöpfung. Der Gottesgeist in uns. (Nicht der Verstand, das rationale Denkvermögen!)

#### **Die Seele**

Die Seele ist unser Bewusstsein, die Ich-Wahrnehmung. Sie wurde geschaffen durch die Seelenpartikel bei der Seelenentwicklung (Mineralreich, Pflanzenreich, Tierreich – Menschenseele). Die Seele ist der Körper des Geistes.

#### **Der Körper**

Der Körper ist unser materielles Vehikel.

#### **Gottesfunken (Geist)**

Bei der geistigen Schöpfung unserer Identität haben wir den Gottesfunken (innere Geist) erhalten als Zeichen, dass wir Wesen Gottes Schöpfung sind. Er erinnert uns immer an unsere Herkunft.

#### **Gewissen (Geist)**

«Organ» zur Geistigen Welt: GOTT VATER, Schutzengel.

#### **Schutzengel**

Unser Begleiter (auch mehrere Schutzengel), welche uns geistig begleiten – und wir uns auf sie jederzeit berufen können und dürfen. Sie haben einen konkreten jenseitigen Auftrag, den ihr anvertrauten Menschen optimal zu begleiten hinsichtlich dessen Lebensaufgabe und in den vielen Lebensprozessen.

Als Basis für die Seelenarbeit kann man sehr gut das Christusbewusstsein und die Aspekte/Eigenschaften GOTTES gebrauchen. Sie geben uns eine Art Filter für die Seelenarbeit.

#### **Christusbewusstsein:**

- Herzensbildung – Herzenslogik – Dankbarkeit – Demut – LIEBE
- Das Christusbewusstsein ist die Grundlage unserer Bewusstseinsstruktur.

#### **Die Aspekte/Eigenschaften GOTTES**

- LIEBE (Doppelgebot der Liebe)
- Weisheit
- Wille
- Ordnung
- Ernsthaftigkeit
- Geduld
- Barmherzigkeit (gelebte Liebe)

#### **Die Geistigen Gesetze (auch kosmische, universelle Gesetze)**

Auch die Geistigen Gesetze sind faszinierende Grundlagen und immer wiederkehrende Wahrnehmungen im Alltag. Der materielle Kosmos und die Geistige Welt sind auf den Geistigen Gesetzen aufgebaut. Sie sind eine unumstößliche Logik.

Man kann sich ihrer nirgends entziehen. Sie sind allgegenwärtig. Und sie helfen exzellent, das Leben im Alltag richtig zu interpretieren.

- Gesetz der LIEBE
- Gesetz Ursache und Wirkung (Kausalgesetz)
- Gesetz der Harmonie
- Gesetz der Resonanz
- Gesetz der Entsprechung
- .....

#### 4. Seelenarbeit im Alltag

Wir müssen unseren Alltag aktiv im Willen GOTTES gestalten. Bei Rückzug in die Einsamkeit und Isolierung verlieren wir die Bühne des Alltags, wo wir viele Erfahrungen und Entwicklungen machen können. Der Alltag «stählt» unsere Seele, aber wir müssen uns dies bewusst sein.

Seelenarbeit in dreifacher Hinsicht: **Gedanken, Worte, Taten**. (Wir werden nicht nur an den Taten gemessen, sondern schon bei den Gedanken!) Von grösster Wichtigkeit ist auch der **Wille**: Was ist unsere Absicht, was wollen wir? Seelenarbeit ist ein würdige, faszinierende und sehr anspruchsvolle Aufgabe – welche permanent stattfindet. Wir können uns ihrer nicht entziehen, sofern wir an der Seelenarbeit interessiert sind. Schon kleinste Wahrnehmungen in Sachen Emotionen, Gedanken, Reflexionen sind aktive Seelenarbeit. Der Kompass gehört aber richtig und eindeutig eingestellt: **LIEBE**

Ein entscheidender Faktor ist selbstverständlich der permanente (!) **Dialog** mit unserem VATER. Zwiegespräch, Gebet, Meditation, Kontemplation, Gesang. Unser VATER erfreut sich jeder Zuwendung seiner Menschenwesen. Bitten an IHN sollten geistiger Thematik sein, nicht irdischer Angelegenheiten.

Unsere Beziehung zu unserem VATER sollte keinesfalls lau, funktional, en passant sein, sondern in jeder Hinsicht inbrünstig, vor **Sehnsucht** brennend.

Für unsere Seelenentwicklung hilft die Wahrnehmung unserer **Lebensaufgabe**. Immer wieder auftauchende analoge Themen, Situationen, Probleme, Hindernisse deuten auf konkrete Themen hinsichtlich unserer Lebensaufgabe hin. Was bedeutet uns viel im Leben, woran haben wir Freude, was wiederholt sich regelmässig...(im Guten wie im Schlechten)?

Ähnlich der Lebensaufgabe sind stets wiederkehrende **Lebensprozesse**: Was dominiert in meinem Leben, mit welchen Themenkreise werde ich öfters konfrontiert? Was zeichnet mein Alltag im Wesentlichen aus etc.?

## 5. Kardinalfragen

Die sensitive Wahrnehmung all dessen hilft uns, Antworten zu geben auf folgende Kardinalfragen in Bezug auf unsere Seelenarbeit:

- Wer bin ich überhaupt?
- Was ist meine Identität?
- Was kennzeichnet vorwiegend mein Leben?

Aufgrund von spezifischen Lebenssituationen, stetigen Lebensprozessen, Schwerpunkten lässt sich meine spirituelle Biographie wahrnehmen

- Warum bin ich eigentlich hier (Dankbarkeit, Demut)?
- Seelenarbeit – mit welchen Schwerpunkten?
- Wie kann ich das Doppelgebot der Liebe: Liebe den VATER und den Nächsten wie dich selbst – im Alltag leben?

## 6. Mit Seelenarbeit den Sinn des Lebens erfüllen

Seelenarbeit ist eine fantastische Sache. Wir geben unserem Leben einen entwicklungsbedingten Sinn im Hinblick auf unsere Rückkehr zum Vaterhaus.

Der Sinn des Lebens ist Seelenarbeit zum Erreichen der Vollkommenheit. Ohne konkrete Seelenarbeit dümpeln wir seelen- und sinnlos dahin – bis wir sodann auf der andern Seite zutiefst schockiert feststellen müssen: Unser Leben haben wir nicht richtig gelebt, wir haben all die Jahre missbraucht, das grossartige Geschenk unseres VATERS nicht angenommen, ablehnend uns verhalten – der grösste Fehler unseres Lebens begangen – und ein weiteres Mal gefallen....!

*«Erkenne dich – erhebe deine Seele – reiche sie der dich geschaffenen Gottheit!»*  
J. W. Goethe

### Quellen

- Jakob Lorber (verschiedene Werke, Schwerpunkt: Das Grosse Evangelium)
- Emanuel Swedenborg (verschiedene Werke)